

Per Fax an: 0511 / 350 55 95

An
Landesvereinigung für Gesundheit
Niedersachsen e.V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover

Veranstaltungsort:

Akademie des Sports des LSB Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Anreise:

mit der Bahn: Vom Kröpcke oder Hauptbahnhof aus mit den U-Bahn Linien 3 u. 7 Richtung Wettbergen bis Station: Stadionbrücke, ca. 4 min. Fußweg in Richtung AWD Arena (Niedersachsenstadion) zum LandesSportBund.

mit dem Bus: Vom Kröpcke/Opernplatz aus mit der Buslinie 131 direkt bis zur Akademie (Station: Sporthalle/Sportpark). Rückfahrt: Linie 132

mit dem PKW: Aufgrund der Fußball-Weltmeisterschaft empfehlen wir dringend die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Aktuelle Informationen über die Anreise- und Parkmöglichkeiten halten wir kurz vor der Tagung auf unserer Homepage für Sie bereit.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,- Euro inkl. Verpflegung. Die Anmeldung nehmen wir nur **schriftlich** entgegen. Sie erfolgt unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen und ist verbindlich. Damit wird die Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldungen erfolgt keine Rückerstattung.

Eine gesonderte Rechnungsstellung und Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag unter Angabe Ihres Namens und des Stichwortes "28.06.06" auf das Konto der Landesvereinigung für Gesundheit, Bank für Sozialwirtschaft, Kto-Nr.: 8 40 40 00, BLZ: 251 205 10.

Anmeldeschluss: 21.06.2006

Veranstalter:

Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen e.V.,
Fenskeweg 2, 30165 Hannover
Tel.: 05 11 / 3 50 00 52

in Kooperation mit dem Runden Tisch für betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Region Hannover (GAA) und dem Weiterbildungsstudium Arbeitswissenschaft der Universität Hannover



WA Weiterbildungsstudium
Arbeitswissenschaft



Ältere Arbeitnehmer/ Arbeitnehmerinnen – Altes Eisen?

Wege zu einer ressourcenorientierten Unternehmenskultur

Fachtagung

28. Juni 2006

Akademie des Sports
Hannover

Ältere Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen – Altes Eisen?

Ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer geraten zunehmend in den Blickpunkt aktueller Diskussionen, die durch unterschiedliche, teils sehr konträre Entwicklungen gekennzeichnet sind. Während einerseits Vorruhestandsregelungen gelten und bereits über 45-Jährige zu den Älteren gerechnet werden, wird andererseits die Forderung nach einem späteren Renteneintrittsalter und einer Nutzung der Potenziale älterer Beschäftigter immer stärker diskutiert.

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wie eine ressourcenorientierte, gesundheitsförderliche und lebenslaufbezogene Gestaltung des Erwerbslebens aussehen kann. Dazu sollen zunächst die Bedürfnisse und Potenziale älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgezeigt und im Weiteren innovative Ansätze für eine altersgerechte Beschäftigung dargestellt werden. Hier liegen zukünftig die Chancen für Unternehmen, durch einen gesunden Altersmix das Erfahrungswissen der älteren Beschäftigten für die jüngeren zu sichern.

Zielgruppe dieser Fachtagung sind insbesondere Unternehmerinnen und Unternehmer, Personalmanager sowie Fachkräfte aus dem Gesundheits-, Wirtschafts-, Bildungs- und Sozialbereich.

Programm

Moderation: *Dagmar Vogt-Janssen und Birgit Wolff, Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen e.V.*

9.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

10.00 Uhr Grußworte
Dr. Christine Hawighorst, Staatssekretärin im Nds. Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Christiane Deneke, Vorsitzende der Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen e.V.
Dr. Uwe Licht-Klagge, Runder Tisch für betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Region Hannover

10.30 Uhr Gesund Arbeiten bis ins Alter
Dr. Beate Beermann, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Berlin

11.15 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr Weiterbildung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
Eva-Maria Müller-Beuße, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

12.15 Uhr Flexible Erwerbsverläufe, Lebensarbeitszeitmodelle
Dr. Ulrich Wenzel, IAB Nürnberg

12.45 Uhr Rahmenprogramm
Fool-Tool

13.00 Uhr Mittagspause

14.15 Uhr Beschäftigung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer fordern und fördern – Innovative Ansätze

Altersstrukturanalyse /Werkzeuge zur Umsetzung
Astrid Rimbach, Weiterbildungsstudiengang Arbeitswissenschaft, Universität Hannover

Konkrete betriebliche Ansatzpunkte für altersgerechte Arbeitsgestaltung
Dr. Christoph Sommer, Continental-AG, Hannover

Altersgerechtes Arbeiten in innovativen Regionen
Dr. Christina Stecker, Projekt Smart Region, Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin

Impulsreferate und Diskussion

16.15 Uhr Veranstaltungsabschluss
Fool-Tool

Ich melde mich für die Veranstaltung „Ältere Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen – Altes Eisen?“ am 28.06.2006 an.

Name

Vorname

Schule/Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail: